

[49638] Zittau, den 1. Oktober 1885.

P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich Sie davon in Kenntnis zu setzen, daß ich Krankheit halber mein am hiesigen Platze unter der Firma:

**Emil Oliva's
Buch- u. Musikalienhandlung**
(L. Heynicke)

bestehendes Geschäft am heutigen Tage an
Herrn Arthur Graun aus Gera

mit Aktiven und Passiven verkauft habe, der dasselbe unter der bisherigen Firma unverändert fortführen wird.

Für das mir bisher erwiesene Wohlwollen sage ich meinen besten Dank und bitte, dasselbe auch meinem Herrn Nachfolger zu teil werden zu lassen.

Herr Graun ist mir als thätiger, strebsamer Buchhändler bekannt, dem es leicht sein wird, das Geschäft fortwährend zu vergrößern und den Umsatz zu erhöhen. Da Herr Graun ohnedies mehr als genügende Mittel zur Verfügung stehen, so kann ich Ihnen wohl die Versicherung geben, daß eine Verbindung mit ihm stets lohnend und angenehm für Sie sein wird.

Mit Ihrer Genehmigung übernimmt derselbe die Disponenden und alles, was in diesem Jahre à cond. und fest geliefert wurde, zur Verrechnung in Ostermesse 1886.

Ihnen nochmals meinen Herrn Nachfolger aufs wärmste empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Ludwig Heynicke.

Zittau, den 1. Oktober 1885.

P. P.

Wie Sie aus vorstehender Mitteilung des Herrn L. Heynicke ersehen haben werden, ist seine hieselbst unter der Firma „Emil Oliva (L. Heynicke)“ betriebene Buch- und Musikalienhandlung mit allen Activis und Passivis an dem heutigen Tage durch Kaufvertrag in meinen alleinigen Besitz übergegangen.

Ich werde dieselbe unter der Firma:

**Emil Oliva's
Buch- u. Musikalienhandlung**
Arthur Graun

fortführen und hoffe, gestützt auf eine zehnjährige buchhändlerische Thätigkeit in den geachteten Firmen: Albin Schürmer in Naumburg a. S., Schroedel & Simon in Halle a. S. und J. Bittkau in Neu-Ruppin mir die erforderlichen Erfahrungen angeeignet zu haben, um dem Geschäfte eine gedeihliche Weiterentwicklung sichern zu können.

Im Besitze genügender Mittel, richte ich an Sie das ergebene Ersuchen, das meinem Herrn Vorgänger geschenkte Vertrauen auf mich übertragen und mir das Conto offen halten zu wollen. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch prompte Erfüllung meiner Verbindlichkeiten und reges Interesse am Vertriebe Ihrer Verlagsartikel unsere Verbindung als eine angenehme und lohnende zu erhalten.

Neuigkeiten sind mir unverlangt nicht erwünscht; dagegen ersuche ich um rechtzeitige Übersendung von Cirkularen, Pro-

spekten, Plakaten, Verlags- und Antiquarkatalogen.

Herr K. F. Koehler in Leipzig hatte die Güte meine Kommission zu übernehmen und wird derselbe stets von mir mit genügender Kasse versehen sein, um die für mich einlaufenden Barpakete bei Präsentation sofort einlösen zu können.

Indem ich mein Unternehmen Ihrem geneigten Wohlwollen bestens empfehle, zeichne ich

Mit vorzüglicher Hochachtung

Arthur Graun.

Referenzen:

K. F. Koehler, Serig'sche Buchhandlung und Oswald Weigel in Leipzig.

Herr Arthur Graun aus Gera, der bei mir den Buchhandel erlernt und später 3¼ Jahr als erster Gehilfe gearbeitet hat, bittet mich, seinem Cirkular einige empfehlende Worte anzureihen. Ich komme seinem Wunsche mit größtem Vergnügen nach.

Die Geschäftstüchtigkeit und makellose Ehrenhaftigkeit des Herrn Graun, die ich während seiner Lehrzeit, als auch während seines Wirkens als Gehilfe in meiner Handlung nach allen Richtungen hin zu erproben Gelegenheit hatte, bürgen mir dafür, daß er auch als selbständiger Buchhändler, abgesehen von den reichlichen Mitteln, die Herr Graun zu Gebote stehen, mit bestem Erfolge die von ihm erworbene alte Firma weiterführen und das ihm vom Verlagsbuchhandel geschenkte Vertrauen stets zurechtfertigen wissen wird. Meine besten Wünsche begleiten ihn.

Naumburg a/S., 1. Oktober 1885.

Albin Schürmer.

[49639] Erfurt, den 1. Oktober 1885.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich die am hiesigen Platze bestehende

Keyser'sche Buchhandlung

käuflich übernommen habe und für meine Rechnung unter der alten Firma fortführen werde.

Alle der Keyser'schen Buchhandlung vom 25. April dieses Jahres ab gemachten Sendungen, sowie die Disponenden O.-M. 1885 werde ich, Ihre gütige Genehmigung vorausgesetzt, übernehmen.

Die bis zum Tage der Übernahme entstandenen Passiven sind durch den früheren Besitzer, Herrn E. R. Thomaß, ausgeglichen worden.

Die Leitung des Geschäfts habe ich meinem Bruder Herrn Arthur Cavael und Herrn V. Brocke, beide seit einer Reihe von Jahren dem Buchhandel angehörend, übertragen und denselben zu diesem Zwecke Kollektivprokura erteilt.

Hochachtungsvoll

F. Cavael,

in Firma: Keyser'sche Buchhandlung.

Herr Arth. Cavael u. Herr V. Brocke werden zeichnen:

ppa. Keyser'sche Buchhandlung
Arth. Cavael. V. Brocke.

[49640] Bei Verschreibungen bitte ich gef. zu beachten, daß ich meinen Verlag nur teilweise in Leipzig ausliefern lasse; eilige Bestellungen wollen Sie daher stets direkt an mich adressieren.

Karlsruhe. H. Reuther's Verlag.

Darmstadt, September 1885.

[49641] Für meinen Verlag führe ich die Firma

Johannes Waiz.

Ich bitte die Disponenda und Sendungen aus 1885 auf das neue Conto freundlichst zu übertragen.

Für das Sortiment bleibt unverändert

Fr. Würz'sche Buchhandlung
(Johs. Waiz).**Verkaufsanträge.**

[49642] Musikalien-Leihanstalt. — Eine Musikalienleihanstalt mit ca. 6000 Nummern ist billig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre M. Z. 33744. an die Exped. d. Bl.

[49643] Ein fl. Verlags- u. Kommissionsgeschäft in Leipzig ist zu verkaufen. Näheres sub R. 2270. durch Rud. Mosse in Leipzig.

[49644] Wegen seiner andauernden Kränklichkeit beabsichtigt ein Verleger einen Hauptzweig seines Verlages (Jurisprudenz) mit Ende dieses Jahres käuflich abzutreten. Der Zweig würde für einen oder zwei Buchhändler, welche sich in nächster Zeit etablieren möchten, als gute Grundlage für ein neues Verlagsgeschäft dienen. Bei Übernahme würden als Anzahlung ca. 15 000 Mark erforderlich sein. Anfragen werden von der Exped. d. Bl. unter G. 33150. entgegengenommen.

[49645] In einer angenehmen Stadt Mitteldeutschlands ist e. altangesehenes, solides Sortiment zu verkaufen. Reflektenten, welchen gute Empfehlungen und ein Kaufschilling von ca. 30 000 Mark zur Verfügung stehen, erfahren Näheres unter C. R. # 33447. durch die Exped. d. Bl.

[49646] In Berlin ist eine neue und auf das beste eingerichtete Buchdruckerei mit 3 Maschinen, Gasmotor, sehr reichem Schriftmaterial — in einem Anschaffungswert von ca. 70 000 Mk. bar — für 40 000 Mk. mit circa 20 000 Mk. Anzahlung Krankheit halber sofort zu verkaufen.

Berlin.

Elwin Staudé.

Kaufgesuche.

[49647] Einige nicht an den Ort gebundene wirklich rentable Verlagswerke werden preiswürdig zu kaufen gesucht. Anerbieten nebst Rentabilitätsnachweis unter Chiffre S. 20. durch Herrn H. G. Liebeskind in Leipzig erbeten.

[49648] Ein strebsamer, junger Buchhändler sucht ein mittleres solides Sortiment zu übernehmen und ist derselbe in der Lage, eine Anzahlung bis 20 000 Mark zu leisten. Strengste Diskretion wird zugesichert.

Offerten sub R. S. # 33440. durch die Exped. d. Bl.

[49649] Ein gut fundiertes Sortimentsgeschäft mittleren Umfanges in Süddeutschland oder der Schweiz (Zürich) wird zu kaufen gesucht. Gef. Off. sind an Herrn F. Boldmar in Leipzig zu richten.

[49650] Ein mittleres Sortimentsgeschäft mit oder ohne Nebenbranchen in einer nicht zu kleinen Stadt wird zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten unter L. H. befördert Herr Otto Klemm in Leipzig.